



Ball der Künstlerinnen

Samstag, 18.06.2022, 20 Uhr im Camaro Haus
Potsdamer Straße 98A, 10785 Berlin

Über die Veranstaltung:

Das heutige Camaro Haus wurde 1893 als Zeichen- und Malschule für den Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V. erbaut. Sie war die erste Kunsthochschule für Künstlerinnen in Deutschland. In diesen Räumlichkeiten haben bereits vor 130 Jahren legendäre Maskenbälle stattgefunden.

Wir knüpfen an diese Tradition an und feiern die Pionierinnen von damals und von heute.

An diesem bunten und ausgelassenen Abend voller interessanter Begegnungen nehmen Künstlerinnen des VdBK als lebendiges Kunstwerk teil. Auf dem Programm stehen: Uraufführung einer intermedialen Komposition, der Catwalk der Kunstwerke, Tanzeinführung und Eröffnung des Balls mit professionellen Tänzer:innen.

Eine Conferencièrè führt durch den Abend. Es spielen Sumse Keil und das Schellack Trio und eine DJ legt zeitgenössische und Musik der 1920er Jahre auf.

Die Gäste sind aufgefordert, kostümiert zu kommen.

Einen kleinen Vorgeschmack auf den Ball bietet der Teaser:

<https://youtu.be/wamiLU1Kc0M>

Wichtig zu wissen:

Eintritt: 30€ (inkl. Fingerfoods, Programm und Begrüßungsgetränke)

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens zum 10.06.2022

unter : info@camaro-stiftung.de oder Tel : +49 (0)30 263 929 75



Die POP-UP! Ausstellung „Let´s have a ball!“ ist bis zum Ball geöffnet.

Die Fotografien von Galya Feerman, sowie die Foto-Edition (18 A5 Postkarten) können Sie erwerben und sich an diesem Abend von den anwesenden Künstlerinnen signieren lassen.

Über das Haus:

Das heutige CAMARO HAUS in der Potsdamer Straße wurde ursprünglich als Mal- und Zeichenschule für den Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V. erbaut.

Im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss befanden sich nach Errichtung 1893 die Unterrichtsräume des Viktoria Lyceums. In den anderen Geschossen beherbergte das Backsteingebäude Atelierräume und den Zeichensaal, in denen unter anderem Käthe Kollwitz unterrichtete und sowie Lotte Laserstein und Paula Modersohn-Becker studierten.

Bemerkenswerte Stationen der wechselhaften Geschichte des Hauses sind u.a. die Lehr- und Bildungsstätte von Rudolf Steiner, die Klavierbauerfamilie Ibach, die Nutzung durch Albert Speer und später der Rotbuch-Verlag.

Ein erster Versuch in den 1990er Jahren das Haus baulich neu zu nutzen, scheiterte in den 2000er Jahren an der Insolvenz des Besitzers.

Der Erwerb durch die Alexander und Renata Camaro Stiftung 2009 hat die geplante Umwandlung in Luxuswohnungen des Gebäudes verhindern können.



Seit 2010 erfüllt das CAMARO HAUS seine Rolle als spartenübergreifende kulturelle Institution. Darüber hinaus beleben heute Verleger:innen, Typograf:innen, Architekt:innen, Designer:innen und eine Sprachschule das Haus.

Über den VdBK 1867 e.V:

Der Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V. ist der älteste, aktive Zusammenschluss Bildender Künstlerinnen in Deutschland, gegründet 1867, als Frauen der Zugang zur Kunsthochschule verwehrt war. Der Verein vergibt alle 2 Jahre den „Marianna-Werefkin-Preis“ an zeitgenössische Künstlerinnen.

Unter anderem waren Lotte Laserstein, Käthe Kollwitz und Paula Modersohn-Becker Mitglieder des Vereins.

www.vdbk1867.de

Über die Alexander und Renata Camaro Stiftung:

Die Stiftung pflegt das Werk von Alexander und Renata Camaro und macht es der Öffentlichkeit zugänglich. Sie fördert den interdisziplinären Gedanken in Form eigener Projekte sowie die Auseinandersetzung mit ausgewählten, zeitgenössischen künstlerischen Positionen.

www.camaro-stiftung.de

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 13–17 Uhr

Donnerstag 13–20 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen

Nach Absprache können gerne auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten stattfinden.

Der Eintritt ist kostenlos.

Kontakt:

Ansprechpartnerin: Paula Anke

Für Rückfragen schreiben Sie uns gern eine E-Mail an:

info@camaro-stiftung.de

oder rufen Sie uns an:

Tel. +49 (0)30. 263 929 75 und 0178 401 2084

Camaro
ALEXANDER UND RENATA CAMARO STIFTUNG

Camaro Haus, Potsdamer Str. 98A, 10785 Berlin